

TIPPS & TERMINE

- Diakonie**  
**Diakonische Hilfe Zeven**  
 „Hilfe von Mensch zu Mensch“  
 ☎ 04281/9479764  
**Diakonisches Warenhaus**  
 „Pütt un Pann“  
 Haushaltsware für Hilfsbedürftige  
 Alte Poststraße 5, Zeven  
 ☎ 04281/984661  
 Di und Fr 9.30 bis 12 Uhr  
 und 14 bis 17 Uhr  
**Allgemeine Sozialberatung**  
 Bäckerstraße 28, Haus der Jugend  
 ☎ 04761/924567  
**Beratungsstelle für Migranten**  
 Bäckerstraße 28, Haus der Jugend  
 ☎ 04281/8802  
 Di 14 bis 17 Uhr  
**Schuldnerberatung Zeven**  
 Bäckerstraße 28, Haus der Jugend  
 Telefonische Sprechzeiten:  
 Mo, Di, Fr 11.30 bis 12.30 Uhr  
 ☎ 04761/924567  
**Schwangeren- und Schwangerschafts-Konfliktberatung**  
 Bäckerstraße 28, Haus der Jugend  
 Beratung nach telef. Absprache  
 ☎ 04761/924567 oder 924554  
**Zevener Tafel**  
 Alte Poststraße 3  
 Ausgabzeiten:  
 Di und Fr 14.30 bis 16 Uhr

Beratung und Hilfe

- Schiedsmann**  
 ☎ 04287/925144  
 gerd.gerdes@btb-gerdes.de  
**DRK-Kleidershop**  
 ☎ 04281/7171751  
 Di und Do 9 bis 12 Uhr  
 Mi 14 bis 18 Uhr  
**Schulmobbing**  
 Hotline für Opfer in Schulen und Kitas  
 ☎ 0511/1207120  
 anlaufstelle@mk.niedersachsen.de  
**Sozialverband Deutschland**  
 Geschäftsstelle Zeven, Hohe Luft 13  
 ☎ 04281/2671  
 Mo, Di, Do 8 bis 12.30 Uhr  
 und 13.30 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 12 Uhr  
**„Mobile“**  
 Assistenz- und Beratungsbüro der  
 Lebenshilfe Bremervörde/Zeven  
 ☎ 04761/9262414  
**„ROSE“**  
 Seniorenberatung und Pflegestützpunkt  
 des Landkreises Rotenburg  
 ☎ 04761/983-5230  
**Betreuungsverein der AWO**  
 Mückenberg 37, Zeven  
 ☎ 04761/808970  
 Beratung für Angehörige  
 Do 10 bis 12 Uhr  
**Freundeskreis Asyl**  
**Zeven-Selsing**  
 ☎ 04281/999046  
**Insolvenzverein Nieders./Bremen**  
 ☎ 04261/413969  
 Termine für ROW und BRV  
**Krebsberatungsstelle**  
 ☎ 04281/711866  
**Sozialpsychiatrischer Dienst**  
 ☎ 04281/983-6036 (Frau Baack-Bione)  
**Stationäres Hospiz Bremervörde**  
 ☎ 04761/92611-0  
**Verein für Sozialmedizin**  
 ☎ 04281/1551

Bäder

- Freibad Heeslingen**  
 ☎ 04281/4184  
 Mo bis Fr 14 bis 20 Uhr  
 Sa, So 12 bis 20 Uhr  
**Freibad Hasedorf**  
 ☎ 04286/2252  
 Mo bis So 12 bis 20 Uhr  
**AquaFit**  
 ☎ 04281/2787  
**Bad**  
 Di und Do 6.30 bis 21.30 Uhr  
 Mi 6.30 bis 7.45 Uhr  
 Mi und Fr 14.30 bis 21.30 Uhr  
 Sa, So, freitags 9 bis 19 Uhr  
**Sauna**  
 Mo (Damensaua) 15 bis 21.30 Uhr  
 Di 9 bis 21.30 Uhr  
 Mi 14.30 bis 21.30 Uhr  
 Do (Damensaua) 9 bis 18 Uhr  
 Do 18 bis 21.30 Uhr  
 Fr 14.30 bis 23 Uhr  
 Sa, So, freitags 9 bis 19 Uhr  
 www.aquafit-zeven.de  
**Naturbad Zeven**  
 ☎ 04281/3655  
 Mo bis Fr 13 bis 19 Uhr  
 Sa, So 11 bis 19 Uhr

HEUTE

- Querbeet**  
**ZEVEN**  
**Hl. Messe**, Kath. Kirche Christ-König,  
 Hofbohorn 9, 18 Uhr.  
**Gruppentreffen** der Adipositas-Selbst-  
 hilfgruppe, Mehrgenerationenhaus, Go-  
 denstedter Straße 61, 19.30 bis 21.30  
 Uhr.



Die Schülerin Jasmin Dobrink beim Beschichten einer Fläche.

# Schüler mit Sinn für Farben und Formen

„Kivinan“ stellt Abteilung Farbtechnik und Raumgestaltung vor

**ZEVEN.** Es geht in die dritte Runde: Nach Ernährung und Bautechnik stellt das Kivinan-Bildungszentrum heute den ZZ-Lesern das Arbeitsgebiet Farbtechnik und Raumgestaltung vor. Genauer: Es geht dieses Mal um Maler und Lackierer sowie Raumausstatter.

„Fachoberschule Gestaltung – ein Sprungbrett für viele Berufswege“: Mit diesen Worten leitet das Kivinan-Bildungszentrum in das Thema ein. Die Fachhochschulreife ermöglicht es, an einer Fachhochschule zu studieren oder einen kreativen Beruf zu ergreifen. Voraussetzung für den Besuch ist der Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) oder der erfolgreiche Besuch der 10. Klasse an einem Gymnasium.

Als Realschulabsolvent beginnt man mit der Klasse 11, in deren Verlauf die Schüler neben dem Unterricht (zwei Tage pro Woche) ein Betriebspraktikum absolvieren. Neben den allgemeinbildenden Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch werden im berufsbezogenen Bereich unter anderem Grundlagen des Zeichnens, der Architektur, der Fotografie sowie Grafik-Designs vermittelt. Mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung kann man direkt in die Klasse 12 eintreten. Dort erfolgt die Arbeit in Form von umfangreichen Projekten, die – ausgehend von einer Aufgabenstellung – über verschiedene Entwurfsphasen bis hin zur Präsentation des fertig gestalteten Produkts reichen.



Konzentriert: Annalena Bargmann beim Ausführen einer Schriftgestaltung.

Die Berufsfachschule Farbtechnik ermöglicht Schülern den gezielten Einstieg in die Ausbildung zum gewünschten Beruf (Maler oder Fahrzeuglackierer) beziehungsweise in das Berufsfeld, ohne einen Lehrvertrag abzuschließen. Im Mittelpunkt steht die Vermittlung von fachpraktischen Fertigkeiten, die in den Malerwerkstätten des „Kivinan“ erlernt werden. Der Unterricht ist handlungsorientiert ausgerichtet und soll die Schüler zu selbstständigem Planen, Durchführen und Beurteilen von Arbeitsaufträgen befähigen. Diese berufliche Orientierung wird durch ein vierwöchiges Praktikum begleitet.

Der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule Farbtechnik kann als erstes Lehrjahr der dualen Ausbildung angerechnet werden. Es werden Schüler aufgenommen, die den Hauptschulabschluss erworben haben, die Freude an gestalterischer Arbeit haben, und die eine ärztliche Bescheinigung über die Eignung laut Jugendarbeitsschutzgesetz vorlegen. Der Hauptschulabschluss kann an einer allgemeinbildenden Schule oder aber auch an anderen Institutionen wie zum Beispiel Förder Schulen oder berufsbildenden Schulen erreicht worden sein.

Zum Schuljahresende erfolgt eine Abschlussprüfung. Sie besteht aus einer 90-minütigen schriftlichen Prüfungsarbeit und einer praktischen Aufgabe aus dem berufsbezogenen Lernbereich. Die Prüfungsinhalte orientieren sich an den Kompetenzen des 1. Ausbildungsjahres des jeweiligen Ausbildungsberufes. **▷ Maler und Lackierer:** Dieser „zukunftsstrahlende Handwerksberuf“, der laut Kivinan-Bildungszentrum nicht nur ein solides Handwerk beinhaltet, bietet auch Freiräume für kreative Ideen und eignet sich sowohl für Mädchen als auch für Jungen als Ausbildungsberuf. Was gehört zu den Aufgaben? Maler und Lackierer dekorieren

mit Farben und Tapeten Innenräume, bearbeiten Fassaden, Türen und Fensterrahmen. Farben verschönern nicht nur, sie schützen auch die unterschiedlichen Untergründe vor Witterungseinflüssen, Pilz- und Insektenbefall und vor Korrosion und Rost.

» Wer einen ausgeprägten Sinn für Farben und eine sichere Hand für Farbwirkung, Form und Materialien hat, bietet grundsätzlich schon einmal eine gute Voraussetzung für diesen Beruf.«

AUS DER BESCHREIBUNG DES KIVINAN-BILDUNGSZENTRUMS MIT BLICK AUF MALER UND LACKIERER

Maler und Lackierer führen auch Arbeiten aus, die sich mit den Arbeiten anderer Berufe überschneiden. Dazu gehören das Einbauen von Wärmedämmsystemen, das Verlegen von Wand- und Fußbodenbelägen und Restaurierungsarbeiten an alten Gebäuden.

Für Maler und Lackierer gilt die dreijährige Stufenausbildung. Die erste Stufe dauert 24 Monate. Nach dieser Zeit kann die Prüfung zum Bautechniker und Objektbeschichter abgelegt werden. In der zweiten Stufe kann der angehende Maler und Lackierer sich zwischen den drei Ausbildungsschwerpunkten „Gestaltung und Instandhaltung“, „Kirchenmalerei und Denkmalpflege“ und „Bauten und Korrosionsschutz“ entscheiden.

Nach der erfolgreichen Ausbildung eröffnen sich für den Maler und Lackierer die Möglichkeiten des beruflichen Aufstiegs zum Beispiel zum Vorarbeiter, Malermeister, Beschichtungstechniker, Fachpraxis- und Berufsschlichter oder zum Innenarchitekten oder Farbdesigner. **▷ Raumausstatter:** Der Beruf des Raumausstatters hat eine lange

Geschichte, die bis in 12. Jahrhundert zurückreicht – die Berufsbezeichnung „Raumausstatter“ gibt es aber erst seit 1965. Eine passendere Bezeichnung hätte es für diesen Beruf nicht geben können, denn der Raumausstatter statet im wahrsten Sinne des Wortes Räume aus – vom Boden über Wände bis zur Decke.

Es gibt mehrere Tätigkeitsgebiete. Zum Beispiel das Verlegen von textilen und nichttextilen Bodenbelägen: Neben unterschiedlichen Teppichbodenarten, elastischen Belägen wie Linoleum und Designplanken kommen auch Holzböden oder Parkett in Frage. Vorher wird der alte Bodenbelag entfernt und der Untergrund vorbereitet. Weitere Aufgaben sind

das Bekleiden von Wand- und Deckenflächen (ob Tapete oder eine textile Wandbespannung – der Raumausstatter berät individuell und führt die Arbeiten nach Kundenvorstellung aus) und das Entwerfen, Herstellen und Montieren von Fensterdekorationen (es wird nicht nur die Gardine oder der Dekoschlank am Fenster des Kunden montiert und dekoriert, sondern auch vorher gemacht).

Die Ausbildung zum Raumausstatter dauert drei Jahre und schließt mit der Gesellenprüfung ab. Es besteht die Möglichkeit, danach den Meistertitel zu erwerben – allerdings gilt dieser nicht mehr als Voraussetzung für die Selbstständigkeit.



Pop-Art im Forum des Kivinan-Bildungszentrums (von links): Eduard Nestleder, Jasmin Dobrink, Annalena Bargmann sowie Ronny Scharlau und Lina Maack. Fotos Kivinan-Bildungszentrum

# Spiderman grüßt zum Mittagessen

„Kivinan“-Lerngruppe setzt auf Pop-Art-Motiv

**ZEVEN.** Pop Art im Forum des Kivinan-Bildungszentrums: Die Schüler sollten im Lernfeld III „Oberflächen und Objekte herstellen“ einen Malgrund schaffen. Sie fertigten in Gruppenarbeit einen 210 mal 150 Zentimeter großen traditionellen Keilrahmen aus Holzbrettern an, der mit Juteleinwand bespannt und mit Dispersionsfarbe grundiert wurde. Die Art der Gestaltung und Motivwahl war den Schülern freigestellt. Die Lerngruppe entschied sich für ein Pop-Art-Motiv, da diese Stilrichtung Kunstwerke

in knalligen Farben bereithält. Ausgesucht wurde die Darstellung eines Spidermans, der in ein belegtes Brötchen beißt – ein passendes Motiv für den Mensabereich. Die Konturen des Motivs wurden auf die Leinwand projiziert, danach wurden die Flächen ausgemalt. Bereits bei der Montage der großen Leinwand wurde die aufwändige Arbeit von anderen Schülern gelobt. Auch der betreuende Fachpraxislehrer Matthias Scholl zeigte sich von dem Einsatz und der Team Fähigkeit seiner Lerngruppe begeistert.